Liebe Eltern! Ihr Lieben! Sonntag, d. 27. 1. 46.

Empfanget die herzlichsten Sonntagsgrüße von Euerm Franz. Heute habe ich wieder allerlei erfreuende Nachrichten von Deutschland gehört. So zum Beispiel, daß alle Post, die wir mal geschrieben haben, angekommen (sind) ist. Dann weiss ich auch, daß alle meine Briefe angekommen sind, ob schwarz oder auf richtigem Wege. Dies ist der erste Brief, den ich wieder auf diesem Wege schreibe. Von den Buchkarten sind vor zwei Tagen erst sechs angekommen. Ich hoffe, daß ich auch bald Nachricht bekomme. Ein Leutnant von uns hat von Magdeburg sehr erfreuliche Nachricht bekommen. Er hat sogar schon eine Arbeitsstelle, wo er wieder anfangen kann, wenn er nach Hause kommt. – Man macht sich hier so seine Gedanken und wartet auf den heissersehnten Tag der Freiheit. Wir haben hier jetzt eine Verpflegung wie ich sie während des ganzen Krieges nicht gehabt habe außer zu Hause bei Dir, liebe Mama, Du müßtest mich mal sehen, wie ich hier sitze und schreibe. Viele herzliche Grüsse an alle in Berge. Ganz besonders Euch, liebe Eltern von Euerm Franz.

MY ADDRESS IS: Unterarzt Dr. Fra nz Erig 31/G 2342220 German

MEINE ADRESSE IST WIE FOLGT: 7988 Labour Service Co.
1st Labour Supervision Area.

IL MIO INDIRIZZO È: ~~A. P. O. 164 U. S. Army.~~

我ノ住所:

DO NOT WRITE HERE! NICHT HIER SCHREIBEN! NON SCRIVETE QUI! 書クナ

DO NOT WRITE HERE! NICHT HIER SCHREIBEN! NON SCRIVETE QUI! 書クナ

W. D., P. M. G. Form No. 4
June 11, 1943

16—88458-2 ☆ U. S. GOVERNMENT PRINTING OFFICE: 1945